

Neue Auszubildende in Kreisverwaltung gut gestartet

Absolventen wurden alle übernommen



Gabriele Wieland und Simone Schäfer (Bildmitte hinten) sowie Collin Goldhausen (rechts im Bild) freuen sich über die neuen und frisch fertig gewordenen Azubis.
Foto: Kreisverwaltung / Lena Schardt

Drei junge Menschen haben mit dem Start ihrer Ausbildung bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises Anfang August den Grundstein für eine vielseitige und abwechslungsreiche Berufslaufbahn gelegt: Mia Appenzeller und Zoe Detrois werden in den kommenden drei Jahren die

Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten und Elbrus Prokopets die zum Fachinformatiker (Fachrichtung Systemintegration) absolvieren.

Die Ausbildung beinhaltet nicht nur praktische Einsätze in den verschiedenen Abteilungen der Kreisverwaltung und in Gastaus-

bildungsstellen, sondern auch den Besuch der Berufsschulen in Lahnstein und Montabaur. Dies gewährleistet eine fundierte theoretische Ausbildung, die durch praxisnahe Erfahrungen ergänzt wird.

In einem gemeinsamen Zusammentreffen hieß die Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland im Beisein der stellvertretenden Büroleiterin Simone Schäfer und des stellvertretenden Ausbildungsbeauftragten Collin Goldhausen die Auszubildenden herzlich willkommen. Im Rahmen der Veranstaltung gratulierten sie zudem drei Absolventen, die im Juli erfolgreich ihre Ausbildung bei der Kreisverwaltung beendet haben: Tammy Schlink und Nils Küster freuen sich über den gelungenen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte. Niklas Brod hat seine Ausbildung zum Fachinformatiker mit Bravour

gemeistert. Sie bleiben der Kreisverwaltung erhalten und werden zukünftig ihren wertvollen Beitrag für die Bürgerinnen und Bürger des Westerwaldkreises leisten.

Wer neugierig geworden und auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz im Einstellungsjahr 2025 ist, kann mehr über die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises als Ausbildungsbehörde beim Schnupperrnachmittag am Donnerstag, 12. September, in Montabaur erfahren. Weitere Details und Informationen zur Anmeldung gibt es unter

www.westerwaldkreis.de/ausbildung.html.

Um kein Auswahlverfahren zu verpassen, besteht darüber hinaus die Möglichkeit, im Bewerberportal unter www.westerwaldkreis.de/Stellenangebote.html einen Jobletter zu abonnieren.

Wie unterstützen bei Demenz?

Informationsveranstaltung zur gesetzlichen Vertretung

Demenz ist eine Erkrankung, die in unterschiedlichen Formen und Krankheitsverläufen auftritt. Sie kann dazu führen, dass sich bei den Betroffenen erlernte Fertigkeiten und geistige Fähigkeiten immer weiter verschlechtern oder sogar verloren gehen. Dadurch

benötigen sie je nach Krankheitsverlauf sowohl rechtliche Vertretung als auch Pflege.

Doch was bedeutet die Pflegebedürftigkeit für die gesetzliche Vertretung?

Welche Besonderheiten treten bei der rechtlichen Betreuung

beziehungsweise Vertretung von Menschen mit Demenz auf?

Diese und weitere Fragen beantwortet die Diplom-Sozialpädagogin Susanne Giraud vom Pflegestützpunkt Ransbach-Baumbach/Höhr-Grenzhausen am Dienstag, 10. September,

um 18 Uhr in der Stadthalle Ransbach-Baumbach.

Die Informationsveranstaltung der Betreuungsarbeitsgemeinschaft des Westerwaldkreises ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Verändertes Programmheft und neue Kursangebote

Neues Semester der Kreisvolkshochschule beginnt

Die Kreisvolkshochschule startet im September offiziell ins neue Kursjahr 2024/2025. Parallel zum Semesterstart finden erstmals Kurse der Volkshochschule Westerburg als neue Außenstelle der Kreis-vhs Westerwald statt. Diese Integration wurde bereits seit langem geplant und sehr von der Verbandsgemeinde Westerburg unterstützt.

Sprachkurs sowie ein Kurs zur IT-Sicherheit im Netz in Rennerod und Siershahn gefördert. Bei dem umfangreichen Sprachangebot ist wieder Business-Englisch in Wallmerod und Niederländisch für Anfänger in Wirges und Höhr-Grenzhausen im Programm. Im Fachbereich Gesundheit wird der Kurs „Endlich Wunschgewicht“ in Rennerod und seit längerem ein Laufkurs „Vom Walken zum Laufen“ in Ransbach-Baumbach angeboten. Zahlreiche kostenlose Online-Vorträge, der kostenlose Vereinsführerschein und die Lange Nacht der Demokratie in Kooperation mit der vhs Montabaur ergänzen die Kurse im Bereich Gesellschaft. Kreative finden neue Malkurse in Selters und Höhr-Grenzhausen.

Programmheft in neuem Format

Das neue Programmheft, in dem alle Angebote für den Zeitraum September 2024 bis August 2025 nachgelesen werden können, ist

ab sofort in einem neuen quadratischen Format erhältlich. Die Kursangebote sind bereits online und Anmeldungen unter www.vhs-ww.de oder info@vhs-ww.de möglich.

Kursangebot von A bis Z

Die angebotenen Kurse reichen von A wie Arabisch bis Z wie Zumba. Neu bei den vom Land geförderten Digi-Netz Angeboten ist der Kurs „Mit dem Handy unterwegs“, bei dem die Kursleitung erklärt, wie das Handy im Alltag genutzt werden kann. Ebenfalls werden ein Computer-



Die Mitarbeitenden der Kreis-vhs freuen sich über das neue Programmheft in handlicher Größe.
Foto: Kreis-vhs / Tim Reuter